



Brand auf dem Lipizzanerhof

26. April 2011 | 00:10 Uhr | von uma

BULLENKUHLEN. Zu einem Osterfeuer, das nicht geplant war und das, wenn es nicht rechtzeitig gemeldet worden wäre, zu einer größeren Katastrophe hätte sich entwickeln können, kam es gestern Nachmittag gegen 16.30 Uhr auf dem Lipizzanerhof Plotz-Bandholz an der Dorfstraße in Bullenkuhlen. Dort brannte mit sehr starker Rauchentwicklung ein Misthaufen, der direkt an der Wand einer Scheune lagerte. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Bullenkuhlen, die tatkräftig von der Barmstedter Wehr bei diesem Einsatz unterstützt wurden, waren innerhalb weniger Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort. "Insgesamt waren wir mit 40 Kräften vor Ort und konnten das Feuer schnell unter Kontrolle bringen", erklärte Ulf Gließmann, Wehrführer der Bullenkuhlener Brandbekämpfer.

Das Feuer wurde vermutlich durch Selbstentzündung verursacht. "Beim Auseinanderheben des Misthaufens zeigte sich, dass der obere Bereich stark verkohlt war. Eventuell hat eine Glasscherbe Sonnenlicht reflektiert und den Brand entfacht", so Gließmann. Um auf Nummer Sicher zu gehen, wurde der Misthaufen völlig auseinandergehoben und noch eine gute Stunde mit Wasser bestrahlt.

[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

Der A. Beig Verlag distanziert sich prinzipiell von allen in den Lesercommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Lesercommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

© A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG 2011

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG